

**Zeitschrift:** Jahresbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft von Graubünden

**Herausgeber:** Historisch-Antiquarische Gesellschaft von Graubünden

**Band:** 15 (1885)

**Rubrik:** XV. Jahresbericht

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

XV. Jahresbericht

der

historisch-antiq. Gesellschaft

von

Graubünden.

→: Jahrgang 1885. ←



Chur.

Druck von Sprecher & Plattner.

# Tit!

## I. Vereinsthätigkeit.

Aus der Thätigkeit unseres Vereines im abgelaufenen Jahre heben wir zuvörderst hervor die *Restauration der St. Georgs-Kapelle in Rhäzüns*.

Wie bekannt, enthält dieselbe einen, dermalen zwar schon sehr verblassten Cyklus von *Freskogemälden*, welche, wie Herr Professor *Jecklin* nun wahrscheinlich gemacht hat, aus dem XIV. Jahrhundert röhren und durch ihre naiven religiösen Darstellungen sehr merkwürdig sind. (Gute Abbildungen derselben befinden sich in unserm Museum). Diese Fresko-gemälde, auf welche schon vor längerer Zeit Herr Professor *Rahn* in Zürich zuerst aufmerksam gemacht hatte, liefen Gefahr zu Grunde zu gehen, theils weil die Bedachung schon sehr schadhaft war, theils weil sich in der Mauer bedenkliche Risse zeigten. Allein die zur Erhaltung dieser Kapelle erforderlichen Restaurationsarbeiten waren zu kostspielig, als dass wir daran hätten denken können, uns mit denselben zu beladen. Da anerbot uns — ohne Zweifel auf Anregung des Herrn Professor *Rahn* — die schweizerische Gesellschaft für Erhaltung von Kunstdenkmälern zu gedachtem Zwecke einen Beitrag von Fr. 1000, so dass wir uns der Aufgabe, fragliche Restauration an Hand zu nehmen, nicht glaubten entziehen zu dürfen. Wir schlossen demzufolge mit den beiden Gemeinden *Bonaduz* und *Rhäzüns*, als Eigenthümerinnen jener Kapelle, Verträge ab, wodurch sich dieselben verpflichteten, das zu deren Neubedachung erforderliche Holz in behauenem Zustande unentgeltlich auf den Platz zu liefern, so wie, die Kapelle niemals zu profanen Zwecken zu verwenden. Die Leitung und Ueberwachung der Arbeiten wurde dem Hrn. Architekt *Em. Tscharner*, Mitglied unserer Gesellschaft, übertragen, und es wurden dieselben im

Laufe des letzten Herbstes ausgeführt, so zwar, dass uns, trotz des erwähnten Beitrages von Fr. 1000, noch immer Fr. 360 zu decken blieben — eine Ausgabe, die für unsere ohnehin dies Jahr reduzierte Kasse sehr empfindlich war, weshalb wir es für gerechtfertigt halten, die Kantonsbehörden um ihre Beihilfe anzugehen, denn die Erhaltung dieser Kapelle war, zumal durch das grossmüthige Angebot eines Beitrages von Fr. 1000, gewissermassen zur Ehrensache des Kantons geworden.

Hauptsächlich um uns eine Mehreinnahme zu verschaffen, haben wir für den Winter die Abhaltung einer Reihe *öffentlicher Vorträge* angeordnet, die schon im Monat November begannen und sich guten Erfolges erfreuten. Namentlich verdanken wir dem Herrn Prof. *Jecklin* eine gründliche, auf die Quellen gestützte Zurückweisung des vor zwei Jahren von Professor *Vetter* in Bern gegen den Benedict Fontana oder vielmehr gegen die von uns Historikern ihm in der Calvner Schlacht zugeschriebene Heldenrolle eröffneten literarischen Feldzuges. Da dieser Vortrag des Herrn *Jecklin* im nächsten Programm der Kantonsschule erscheinen soll, werden wir uns davon einige hundert Abzüge zur Vertheilung an die Mitglieder unserer Gesellschaft, so wie an einige der schweizerischen geschichtforschenden Gesellschaften verschaffen.

Die von Herrn Prof. *Jecklin* in unserm Jahresbericht pro 1883 begonnene Herausgabe von „*Urkunden zur Verfassungsgeschichte Graubündens*“ wird von demselben in verdankenswerther Weise auch als Beilage zu gegenwärtigem Bericht fortgesetzt und wahrscheinlich zugleich abgeschlossen.

Um unsren geschwächten Finanzen neuen Zufluss zu verschaffen, hatten wir letzten Frühling beschlossen, eine *Ausstellung guter Gemälde* aus Privathäusern zu veranstalten, leider musste aber, theils weil die Lokalitätsfrage Schwierigkeiten bot, theils weil die Zeit dazu nicht mehr ausreichte, die Ausführung dieser Schlussnahme auf das laufende Jahr verschoben werden. Immerhin haben wir uns bei Anlass der hiezu getroffenen Einleitungen überzeugt, dass in Privathäusern sich genügend gute Gemälde für eine Ausstellung vorfinden.

## II. Alterthumssammlung.

Unsere Alterthumssammlung, und speziell die Waffensammlung, hat im abgelaufenen Jahr einen erheblichen Zuwachs erhalten durch einen sehr schönen und vollständigen *Ritterharnisch* und zwei kunstreiche *Schilde*,

die wir aus einer Privatsammlung in Luzern erwarben, da unsere Sammlung hieran Mangel hatte und aus unserm Kanton diese Lücke nicht ausgefüllt werden konnte. Diese Erwerbung kostete uns freilich Fr. 2200, wodurch unser Fond, wie die mitfolgende Jahresrechnung zeigt, sehr bedeutend angegriffen wurde.

Letzten Sommer gelangte die von Oberstl. *Challande* hinterlassene sehr reichhaltige Alterthumssammlung zur öffentlichen Versteigerung. Da sich in dieser Sammlung auch Gegenstände bündnerischer Herkunft befanden, so unterliessen wir nicht, der Steigerung beizuwohnen, die Preise gingen aber so hoch, dass wir für Werthvolles nicht konkurriren konnten und uns mit der Erwerbung zweier unbedeutender Wappenscheiben begnügen mussten.

### III. Porträts-Gallerie.

Einen erfreulichen Zuwachs erhielt unsere Ehrenhalle durch folgende Porträts:

1. Durch dasjenige des Hrn. *J. A. v. Sprecher*, Verfassers der verdienstlichen Bündner Geschichte des XVIII. Jahrhunderts und der bekannten Romane *Donna Ottavia* und *Familie de Sass* — geschenkt von der Familie *Sprecher*. Das Bild ist treffend und gut gemalt von Müller in München.
2. Durch dasjenige des P. *Theodosius*, Stifters des um die Krankenpflege und Schule hochverdienten Ordens der Thedosianischen Schwestern, Gründers des Gymnasiums in Schwyz und des Kreuzspitals in Chur — geschenkt von dem *Mutterhaus in Ingenbohl*. Leider lässt das Bild hinsichtlich der Aehnlichkeit mit dem Original zu wünschen übrig.
3. Durch dasjenige des *Conrad Planta* von Zuz, der im Jahr 1512 die Gotteshausleute zur Eroberung des Veltlins anführte und auch erster Landshauptmann desselben war — deponirt von Herrn *Peter Conrad. von Planta-Fürstenau*. Dem Bild, das ein Original zu sein scheint, ist die Kopie der Inschrift beigegeben, welche, laut a Porta, zum Gedächtniss jenes Ereignisses in eine Marmortafel im Regierungspalast zu Sondrio eingegraben war. —

Um einer etwaigen Ausartung dieser schon ziemlich reichhaltigen, historischen Gallerie zeitig vorzubeugen, wird es nöthig werden, dass für Aufnahme von Porträts in dieselbe ein, die dazu erforderlichen Bedingungen feststellendes *Reglement* aufgestellt werde.

Indem wir neuerdings das „rhätische Museum“ allen seinen Gönern, insbesondere auch den Kantons- und Stadtbehörden bestens empfehlen und ihnen für ihre bisherige Unterstützung unsern Dank abstatthen zeichnen

*Chur*, im Januar 1886.

Namens der historisch-antiquarischen Gesellschaft des Kantons Graubünden

*Der Präsident:*

**Dr. P. C. Planta.**

*Der Aktuar:*

P 1. Plattner.

(Beil. A.)

# Vorträge

in der hist.-antiq. Gesellschaft im Jahr 1884/85.

1. *Geschichte der Herrschaft Rätzins.* Von R.-St. Balth. Vieli. In zwei Vorträgen.
2. *Der dreissigjährige Kampf um eine rhätische Alpenbahn.* Von St.-R. Dr. P. C. v. Planta. In drei Vorträgen.
3. *Die Faschingsgebräuche von Briegels im Oberland.* Von R.-St. Alex. Balletta.
4. *Geschichte des Landsknechtewesens.* Von Major Hartm. Caviezel.
5. *Entwicklungsgeschichte der verschiedenen Baustyle und Referat über Dr. Rahn's Statistik der romanischen und gothischen Baudenkmäler Graubündens.* Von R.-R. J. J. Dedual.
6. *Geschichte des Kapitelgerichtes Schiers.* Von Prof. Dr. Jecklin.
7. *Die Fundgegenstände der vorgeschichtlichen Zeit, insbesondere der Pfahlbauten.* Von Major Hartmann Caviezel.
8. *Biographie des Vogts Gaudenz von Matsch, Grafen von Kirchberg.* Von Prof. J. Muoth.
9. *Der Kupferstecher Martin Martini aus Chur.* Von R.-R. J. J. Dedual.
  - a. Lebensabriß desselben.
  - b. Seine bekannten Werke:
    1. *Imago vera St. Nicolai anachoritae Helvetici apud Saxeln prope Unterwalden 1596* (ein vorzüglicher Stich).
    2. *Bildniss des Petter Wegerich genannt v. Bernaw v. Chur, Münzmeister zu Schaffhausen 1605.*
    3. *Ichnographia sive species et templi inferioris et sacelli Beatae Mariae virginis coelitus consecrati 1610.*

Dieses Bild ist im „Der jetzige Stiftsbau Maria-Einsiedeln“ v. Dr. P. Albert Kulm (1881) photographisch reproduziert.

Von diesem Stich sind nur noch zwei Originalblätter bekannt, das eine in München, das andere in Dresden.

4. *Luzern (die Stadt) 1597.*

Davon sind noch drei Kupferplatten im Stadtarchiv v. Luzern. Der Text zu dieser Karte rührte von Stadtschreiber Rennwald Cysat her.

5. Die Stadt *Freiburg*, 4 Folio-Blätter.  
Die Platten sind noch in Freiburg. (Eine schöne Arbeit.)

6. Die Schlacht von Murten 1609.  
Jos. Pfyffer: Historische Aufschriften, 130.

7. Das Porträt des Gedeon Stricker mit der Inschrift:  
Prudens consilio, potens in pugna gratia semper assistat  
divina Martinus Martini a. f. (aurifer fecit et sculpsit) 1602.

8. Plan von Chur. Merian'sche Tafel?

c. Quellen: *Balthasar*: Materialien zur Lebensgeschichte berühmter  
Luzerner, Msc. der Stadtbibliothek in Luzern III, 320 und 404.  
*Füsslin*: Geschichte der besten Künstler III, 64.  
*Holzhalb*: Supplement zu Leu's Lexikon IV, 45. (Diese letztern  
zwei scheinen noch andere Arbeiten Martini's gekannt zu haben.)  
*Passavant*: (III, p. 475) beurtheilt Martini mit Unrecht ab-  
schätzsig.  
*v. Libenau*: Anzeiger für schweiz. Alterthumskunde 1879, S. 915,  
932 etc. 1881, S. 146.  
*S. Vögeli*: Specialcatalog der Gruppe XXXVIII, alte Kunst, S.  
179 und 180 der schweiz. Kunstausstellung in Zürich.  
*Rahn*: Anzeiger für schweiz Alterthumskunde, 1881, Nr. 2, S.  
141—147.

(Beil. B.)

**Mitglieder**  
der  
historisch-antiquarischen Gesellschaft  
**1885/86.**

**V o r s t a n d.**

Herr Dr. P. C. Planta, Präsident.  
 „ Dr. E. Killias, Vicepräsident.  
 „ P. Plattner, Aktuar.  
 „ Hartm. Caviezel, Quästor.  
 „ G. Marchion, Conservator.  
 „ Dr. Const. Jecklin, Archivar.

**Rechnungsrevisoren:**

Herr R. A. v. Planta, Oberstlieut.  
 „ Prof. Dr. Chr. Brügger.

**I. Mitglieder in der Stadt Chur.**

Herr Abis, Andreas, Oberlieut.  
 „ Albin, J. M., Oberlieut.  
 „ Appert, Domherr.  
 „ Balletta, Alex., Regierungs-Statthalter.  
 „ Barblan, Otto, Prof.  
 „ Bass, Nic., Rathsherr.  
 „ Bauer, J., Lieut.  
 „ Bavier, Albert, Bankdirektor.  
 „ Bener, Peter J., Rathsherr.  
 „ Boxler, Eugen, Juwelier,  
 „ Brügger, Chr., Prof. Dr.  
 „ Brügger, Friedr., Dr., Stabshauptmann.  
 „ Brügger-Jochberg, Luzius, Dr.  
 „ Brüschi, Chr., Stadtschreiber.

Herr Bühler, Christian, Prof.  
 „ Candreja, J. J., Professor.  
 „ Capeder, Math., Reg.-Rath.  
 „ Cafisch, Luzi, Staatsanwalt.  
 „ Caviezel, Hartm., Major (Quästor).  
 „ Caviezel, Dr. Carl, Oberstlieut.  
 „ Caviezel-Castelmur, Luzi, Privatier.  
 „ Corradini, Joh., Ingenieur.  
 „ Danuser, Georg, Kaufmann.  
 „ Dedual, J. J., Reg.-Rath.  
 „ Farrèr, Joseph, Vice-Kreisactuar.  
 „ Furger, Alois, Rathsherr.  
 „ Gelzer, J. Conrad, Stadtrath.  
 „ Gengel, Flor., Ständerath.  
 „ Hasenfratz, Jac., Bankdirektor.  
 „ Hatz, Anton, Kaufm.  
 „ Hemmi-Bott, Joh. M., Hauptmann.  
 „ Heuss, Robert, Apoth.  
 „ Hold, Hans, Oberst.  
 „ Hosang, J. G., Prof.  
 „ Jecklin, Const., Prof. Dr. (Archivar).  
 „ Jost, A., Prof.  
 „ Kaiser, Friedr., Dr., Erziehungsratspräsident.  
 „ Killias, Ed., Dr. Med. (Vice-Präsident).  
 „ Köhl, Arnold, Hauptmann.  
 „ Lang, Carl, Photograph.  
 „ Leupin, J., Reallehrer.  
 „ Lorenz, Paul, Dr. Med.  
 „ Marchion, G., Kanzleidirektor (Conservator).  
 „ Marchion, Franz, Ingenieur.  
 „ Martin, Fabrikbesitzer.  
 „ Michel, J., Cassier der Graub. Kantonbank.  
 „ Munz, J., Pfarrer.  
 „ Muoth, J., Professor.  
 „ Nett, Barth., Dr., Reg.-Rath.  
 „ Planta, Rudolf, Oberstlieut.  
 „ Planta, Peter Conradin, Dr., Ständerath (Präsident).  
 „ Planta, Jacob, Rentier.  
 „ Plattner, Placidus, Reg.-Rath (Aktuar).  
 „ Plattner, Samuel, Redaktor.

Herr Risch, Math., Oberstlieut.  
 „ Risch, Martin, Rathsherr.  
 „ Roffler, Math., Rathsherr.  
 „ Salis, Ant., Bürgermeister.  
 „ Salis, Joh. Ulr., Rathsherr.  
 „ † Salis, Gaud., Nationalrath.  
 „ Salis, R., Bankdirektor.  
 „ Schmid, Joh., Dr., Nationalrath.  
 „ Schmid, Joh., Landammann.  
 „ Secchi, Eug., Hauptm.  
 „ Simmen, Lucian, Kreisaktuar.  
 „ Steiner, O., Forstadjunct.  
 „ Steinhauser, Ant., Reg.-Rath.  
 „ Storz, J., Antiquitätenhändler.  
 „ Tscharner, Emanuel, Stadtrath.  
 „ Tuor, Chr., Stiftsarchivar und Canonikus.  
 „ Valèr, Christ., Hauptmann.  
 „ Versell, Martin, Rathsherr.  
 „ Versell, Ant., Major.  
 „ Vieli, Balth., Hauptmann.  
 „ Vieli, Peter, Hauptmann.  
 „ Walser, Ed., Militärdirektor.  
 „ Wassali, Alb., Stadtpräsident.  
 „ Wörner, Friedr., Carrossier.  
 „ Zuan, Rudolf (Sand), Privat.

## II. Mitglieder auf dem Lande und ausser dem Kanton.

Herr Albertini, Thom., Reg.-Rath, Ponte.  
 „ Badrutt, Gasthofbesitzer, St. Moritz.  
 „ Baldini, Rudolf, Vicosoprano.  
 „ Battaglia, Georg, Pfarrer, Maienfeld.  
 „ Bavier-v. Salis, Simon, schweiz. Minister, Rom.  
 „ Bernhard-Juvalta, Dr. Andr., Scanfs.  
 „ Bezzola, Andr., Präsident des schweiz. Nationalraths, Zernez.  
 „ Biveroni, Präsident, Bevers.  
 „ Brügger, Georg, Kreispräsident, Churwalden.  
 „ Bühler, Peter, Nat.-Rath, Fideris.  
 „ Bühler, Pfarrer, Bremgarten.  
 „ Buol, Reg.-Rath, Bergün.

Herr Caratsch, Simon, Ammann, Scanfs.  
 „ Casparis, Joh. Ant., Reg.-Statth., Rietberg.  
 „ Conrad, Franz, Reg.-Rath, Sils-Domleschg.  
 „ Decurtins, Caspar, Dr., Nationalrath, Truns.  
 „ Denicola, Bonavent., Kreispräsdt., Augio.  
 „ Fanconi, Thomas, Hauptmann, Samaden.  
 „ Franz, M., Reg.-Rath, Maienfeld.  
 „ v. Georgii-Georgenau, Dr., Stuttgart.  
 „ † v. Hess-Castelberg, Oberst, Disentis.  
 „ Hilty, Dr., Prof., Bern.  
 „ Janka, Anton, Kantonsrath, Ilanz.  
 „ Jecklin, Dr., Bezirksarzt, Rodels.  
 „ Jost, Leonhard, Direktor, Wattwyl.  
 „ Kind, P., Pfarrer, Schwanden.  
 „ Lardelli, Präsident, Poschiavo.  
 „ Lietha, Andr., Bezirkspräsident, Grüsch.  
 „ Lorez, H., Professor, Winterthur.  
 „ Lorsa, Constant., Hauptmann, Celerina.  
 „ Mayer, J. G., Pfarrer, Oberurnen, Kt. Glarus.  
 „ Mettier, Hans, Redaktor, Biel.  
 „ Michel, J., Pfarrer, Tamins.  
 „ Olgiati, Gaudenz, Bundesrichter, Lausanne.  
 „ Olgiati, Podestat, Poschiavo.  
 „ Peterelli, R., Ständerath, Savognino.  
 „ Planta, Andr. Rud., Nationalrath, Samaden.  
 „ Planta, Franz, Stabshauptm., Mailand.  
 „ Planta, P. C., Privat, Fürstenau.  
 „ Planta, Alfred, Dr., Artl.-Oberlieut., Reichenau.  
 „ Raschein, Luzius, Nat.-Rath, Malix.  
 „ Romedi, P., Ständerath, Madulein.  
 „ Salis, Wilhelm, Graf, Oberlieut, Zizers.  
 „ † Salis-Marschlins, Hauptm., Marschlins-Igis.  
 „ Saraz, Präsident, Pontresina.  
 „ Soldani, Reg.-Rath, Borgonovo.  
 „ Sprecher, Theophil, Stadtpräsident, Maienfeld.  
 „ Sprecher, Hans, Lieut., Luzein.  
 „ Toggenburg, J., Nationalrath, Laax.  
 „ Töndury, J., Präs., Scanfs.

### Ehrenmitglieder.

Herr Brun, Arthur, Oberst, Bologna.  
" Buillot, Mr., Autun, France.  
" Cérésole, Victor, eidg. Consul, Venedig.  
" Tognola, Domenico, Förster, Grono.  
" Trachsel, Prof. Dr., Lausanne.  
" Josti, Magdeburg.  
" Kaiser, J.. Dr., Bundesarchivar, Bern.  
" v. Reichmann, Alphons, Ritter, Mailand.  
" Stampfer, P. Cölestin, Prof., Meran.  
" Strickler, Dr., Staatsarchivar von Zürich, in Bern.  
" v. Toggenburg, Ritter, gewes. Minister, Botzen.  
" Hitz, Alt-Generalkonsul, Washington.

---

(Beil. C.)

SOLL.

Uebersicht der  
der hist.-antiq. Gesellschaft von

		Fr.	Cts.
1885			
Jan. 1.	Activ-Saldo vom 31. Dezbr. 1884. . . . .	181	48
	Einnahmen laut Cassa-Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezbr. 1885 . . . . .	4629	70
		<hr/>	<hr/>
		4811	18
		<hr/>	<hr/>
	Cassa-Vortrag wie nebenstehend . . . . .	458	21
	Capital lt. Hauptbuch Seite 81 . . . . .	3698	05
		<hr/>	<hr/>
	4156	26	
	Cont.-Corr. Schulden bei der Kt.-Bank laut Haupt- buch Seite 87 . . . . .	1055	40
		<hr/>	<hr/>
	Netto-Vermögen . . . . .	3100	86
		<hr/>	<hr/>
1884	Vermögensstand in Obligationen und Baar . .	4176	43
Dez. 31.			
1885	Vermögensstand wie oben . . . . .	3100	86
Dez. 31.	Somit weniger Capital-Vermögen . . . . .	1075	57
	Hingegen wurden im Lauf des Jahres, wie nebenstehend ersichtlich, für		
	Ankäufe . . . . .	Fr. 2926.	15
	Für Bücher, Pergam.-Urkunden etc. . . . .	"	156. 62
	ausgegeben	Fr. 3082.	77
	Ankäufe von Waffen, Münzen, Büchern und Alterthümern seit		
	1870 bis 1884 . . . . .	Fr. 25371.	13
	1885 wie oben . . . . .	"	3082. 77
	Total der Ankäufe	Fr. 28454.	90
	ohne Schenkungen und Deposita.		

Cassa-Rechnung

Graubünden pro 31. Dez. 1885.

HABEN.

		Fr.	Cts.
1885			
Jan. 1.	Ankäufe von Waffen, Alterthümern und Münzen	2926	15
	bis	17	60
Dez. 31.	Bücher, Pergaments-Urkunden etc. . . . .	156	62
	Einrichtungen (Restauration der St. Georg's-Ka- pelle bei Rhäzüns) etc. . . . .	1015	80
	Jahresberichte, Inserate und Publikationen . .	157	35
	Frachten, Spesen und Expeditionen . . . . .	79	45
	Baar laut Cassabuch . . . . .	458	21
		<hr/>	<hr/>
		4811	18
		<hr/>	<hr/>

*Chur*, den 31. Dezember 1885.

Der Quästor der hist.-antiq. Gesellschaft von Graubünden:  
**Hartm. Caviezel-Willy.**

Die Unterzeichneten haben vorstehende Cassa-Rechnung mit den Be-  
legen verglichen und sie, sowie den Vermögensstatus, richtig befunden.

*Chur*, den 14. Januar 1886.

Die Rechnungs-Revisoren:

**R. A. Planta.**

**Chr. G. Brügger.**

(Beil. D.)

**Verzeichniss**  
der  
**Schenkungen und Deposita**  
an die Alterthumssammlung.

**I. Schenkungen.**

1. Von Frau Gräfin H. v. Travers in Chur ein alter Kachelofen.
2. Vom Theodos. Mutterhaus in Ingenbohl das Oelbild des P. Theodosius.
3. Von Frau Bertha Feltscher in Masein drei Kostümbilder ihres verstorbenen Gatten, gewes. Theaterdirektors A. Feltscher.
4. Von Herrn Präsidt. Th. v. Sprecher in Maienfeld Namens der Familie Sprecher das gelungene Oelbild des Schriftstellers Andr. v. Sprecher.
5. Von Herrn Hilti-Kunz in Werdenberg ein bronzenes Beil aus dem Salezer Fund.
6. Von Herrn Kuoni, Michel, Telegraphen-Beamter in Chur, 16 lithog. Bilder.
7. von Herrn Prof. Trachsel in Lausanne, Montforts neues Münzenverzeichniss. 1885.
8. von Herrn Ständerath P. C. Planta, 12. Jahresbericht des Töchterinstituts und Lehrerinnenseminars in Aarau. 1885.
9. von Herrn Präs. Chr. Rudolf in Flims, ein lateinisches Manuscript.
10. von Herrn Pfarrer T. Lutta in Feldis, 2 Morgensterne.
11. von Herrn Archivar J. Strickler in Bern, die erste helvetische Verfassung vom 28. März 1798 und Akten-Sammlung aus der Zeit der helvetischen Republik.
12. von Herrn Jacob Planta-Planta in Chur, 10 Expl.: der 30jährige Kampf um eine rhät. Alpenbahn, herausgegeben von Dr. P. C. Planta. 1885.
13. von Herrn Rathsherr Martin Risch, Malerische Reise an der Donau und an den Quellen des Rheins.
14. von Herrn Major Hartm. Caviezel-Willy, eine Partie gemalter Ofen-Kacheln, eine grosse Anzahl Topfscherben aus den schweiz. Pfahlbauten von Wollishofen und aus dem grossen Hafner bei Zürich.
15. von Herrn Chr. Lyss in Chur, ein alterthümliches Pulverhorn.
16. von Herrn Dr. B. Tscharner in Bern, die bild. Künste der Schweiz. 1884.

17. von Herrn Rud. Forrer jgr., Redaktor der *Antiqua in Hottingen*, eine Churer Urkunde aus dem Jahr 1623, betr.: ein Haus-Kauf und Verkauf zwischen H. J. Wegerich von Bernaw und Johs. Tscharner bei der St. Martinskirche und ein Brevet de brigadier Balthasar Anton Saluz, ausgestellt in Versaille 1738, unterzeichnet von Louis Auguste de Bourbon, Colonelgeneral.
18. von Herrn Bundesarchivar Dr. J. Kaiser, *Inventaire sommaire des documents relatifs à l'histoire de Suisse conservés dans les archives et Biblioth. de Paris*, II. Band, von Dr. Rott. —
19. von der löbl. Stadt Chur, durch Major Caviezel, 2 Tische aus dem 16. Jahrhundert.
20. von Herrn Joh. Moritzi in Chur, messing. Möbelverzierung aus dem 15. Jahrhundert und ein alter Schlüssel.
21. von Herrn Nat.-Rath A. Planta in Samaden 50 Expl. der Raeteis von S. Lemnius.
22. von Herrn Freiherr Leopold v. Borsch, *Beiträge zur Rechtsgeschichte des Mittelalters, mit besonderer Rücksicht auf die Ritter und Dienstmannen fürstl. und gräfl. Herkunft etc.* 1881.
23. von Herrn Dr. Ed. Killias in Chur, eine silb. Münze von Schaffhausen von 1627 und eine petit-bronzene von Constantius Anno 337—361, ferner 3 römische Kupfer- und eine mittl. Münze.
24. von Herrn Apotheker Schönecker in Chur, eine silb. Münze von Kaiser Leopold von 1674.
25. von Herrn Major Hartm. Caviezel-Willy, diverse rhät. Broschüren und kleine Schriften.

## II. Deposita.

Von Herrn P. C. v. Planta-Fürstenau das Oelbild des Conr. Planta, Anführers der Gotteshausleute für die Einnahme des Veltlins (1512).

(Beil. E).

## Verzeichniss

### der im Jahr 1885 eingegangenen Bücher und Vereinsschriften.

1. *Basel*, hist.-antiq. Gesellschaft, Beitrag zur vaterländischen Geschichte, Jahrgang 1885 und 1886. 2 Bände.
2. *Zürich*, antiq. Gesellschaft, Anzeiger für schweiz. Alterthum, 17. Jahrgang. 1884.
3. *Augsburg*, hist. Verein von Schwaben und Nauburg, Zeitschrift des hist. Vereins, Jahrgang 1884.
4. *Posen*, hist. Gesellschaft für die Provinz Posen, Zeitschrift der hist. Gesellschaft, 1. Jahrgang, 1.—4. Heft. 1885.
5. *Bern*, allg. geschichtforschende Gesellschaft, Jahrbuch, X. Band, 1885, und Anzeiger für schweiz. Geschichte Nr. 1, 1885.
6. *Luzern*, hist. Verein der V Orte, der Geschichtsfreund, Mittheilungen des hist. Vereins, Band 40. 1885.
7. *Bregenz*, Vorarlberger Museums-Verein, Jahresbericht XXIII, Jahrgang 1883/84.
8. *Breslau*, Verein für Geschichte und Alterthum von Schlesien, 19. Band, Zeitschrift des Vereins. 1885.
9. *Linz*, Museum Francisco-Carolium, 37.—43. Bericht über das Museum daselbst, nebst 37. Lieferung, Beiträge zur Landeskunde.
10. *Leipzig*, Verein für die Geschichte Leipzigs, aus Leipzigs Vergangenheit, gesammelte Aufsätze von G. Wustmann. 1885.
11. *Bellinzona*, Bollettino Storico della Svizzera Italiana, il Bollettino Storico Nr. 1—12.
12. *Göttingen*, königl. Gesellschaft der Wissenschaften, Nachrichten von der königl. Gesellschaft der Wissenschaft, Nr. 1—13. 1885.
13. *Frauenfeld*, hist. Verein des Kantons Thurgau, Jahresbericht, 25. Heft, 1885, und Urkunden, II. Band, 4. Heft. 1885.
14. *Friedrichshafen*, Verein für Geschichte des Bodensee's (per Adr. Privatier Herrn Bassler), Jahresheft XIII. 1884.
15. *Genf*, Société d'hist. et d'archéologie (Institut National Genevois), Bulletin illust., Band 26, 1884, und Band 27, 1885.
16. *Zürich*, Stadtbibliothek, Neujahrsblatt, Jahrgang 1884 und 1885.
17. *Strassburg*, kaiserl. Universität und Landesbibliothek (per Adr.. Oberbibliothekar Herr Barak), Jahresbuch für Geschichte, Sprache und Literatur von Elsass und Lothringen, I. Jahrgang. 1885.

18. *Sigmaringen*, Verein für Geschichte und Alterthumskunde in Hohenzollern, Mittheilungen des Vereines, XVIII. Band, Jahrgang 1884/85.
19. *München*, hist. Verein von und für Oberbayern, die Alterthums-Sammlung des hist. Vereins von Oberbayern von Oberstlieut. J. Wurdiger, ferner der Ausschuss des hist. Vereins v. Oberbayern.
20. *München*, königl. baier. Akademie der Wissenschaften, Sitzungsberichte der philosoph., philolog. und hist. Classen, II. und III. Heft. 1885.
21. *Nürnberg*, germanisch. Museum, Anzeiger, I. Band, 1. Heft des germanisch. Museums. 1884. Mittheilungen aus dem germ. Museum, Band I, Heft 1, 1884, und Catalog der im germanisch. Museum befindlichen Glasgemälde. 1884.
22. *München*, Alterthums-Verein die Wartburg, Heft 1—12. Jahrgang 1885.
23. *Riga*, Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostprovinzen Russland's, Mittheilungen aus der livländ. Geschichte, 13. Band, 3. Heft, Sitzungsberichte der Gesellschaft für Geschichte der Ostprovinzen Russland's von 1882 und 1883, die Livländer auf auswärtigen Universitäten von H. J. Both für 1884, Rigasche Stadtblätter Nr. 49, Jahrgang 1884, die Jubelfeier dieser Gesellschaft am 6. Dezbr. 1884 und Sitzungsberichte obiger Gesellschaft aus dem Jahr 1884.
24. *Venedig*, von Vict. Cérésole, schweiz. Consul, antiqu. Testamenti 1885, Serie IV, und J. J. Rousseau à Venise 1743—1744.
25. *Bern*, schweiz. Gesellschaft für Erhaltung hist. Kunstdenkmäler, Mittheilungen der Gesellschaft, III. Heft, Protokoll von 1884 und Bild der Glasmalerei von St. Sepharin, Protokoll vom 9. Juni und 2 Bilder der Glasmalerei: Standesscheiben von Unterwalden und Cardinal Schiner.
26. *Fellin*, (Livland) literarische Gesellschaft, (per Adr. Dr. F. Waldmann, Direktor des Landesgymnasiums), Jahresbericht der Gesellschaft von 1882—1884 und die alten schwedischen Kataster von Liv- und Estland von Th. Schiemann. 1882.
27. *Osnabrück*, Verein für Geschichte nnd Landeskunde (hist. Verein), 3. Nachtrag zum Verzeichniss der Bibliothek und handschriftliche Sammlung. 1885.
28. *Bern*, hist. Verein, Archiv des hist. Vereins, XI. Band, 4. Heft.
29. *Zürich*, Stadtbibliothek, Neujahrsblatt pro 1886.
30. *Stadt Meissen*, Mittheilungen des Vereins für Geschichte, I. Band, 4. Heft. 1884.
31. *Wien*, kaiserl. Akademie der Wissenschaften, Band 107, Heft 12, Band 108, Heft 1, 2 und 3, Band 109, Heft 1 und 2, Archiv für Kunde öst. Geschichtsquellen, Band 66, Heft 1 und 2, Band 67, Heft 1.

32. *Prag*, königl. böhmische Gesellschaft der Wissenschaft, Jahresbericht 1883—1885, Kolousek, Geschichte, Band I und II, Wagner, Generalregister, Verzeichniss der Mitglieder, Regesta, III. Band, 1—5, IV. Band, 1 und 2.

33. *Aarau*, hist. Gesellschaft des Kantons Aargau, Band XV und XVI.

34. *Innsbruck*, Ferdinandeaum, Zeitschrift für Tirol und Vorarlberg, 29. Heft. 1884.

35. *Schaffhausen*, hist.-antiq. Verein, 5. Heft, Beiträge zur Vaterlands-Geschichte. 1884.

36. *Bern*, Bundesarchiv, amtliche Sammlung der Akten aus der Zeit der helvetischen Republik (1798—1803), Band 1. 1886.

(Beil. F.)

## Rhätische Literatur von 1885.

(Von Bündnern oder über Graubünden.)

*Camba, Emilio.* Visita ai Grigioni riformati italiani. Firenze. 1885. 8°.

*Lardelli, Joh.* Italienische Chrestomatie. La lingua perlata. Davos 1885. 8°.

*Eisenbahn-Project*, das, Chur-Thusis. Sein gegenwärtiger Stand und seine Bedeutung für die betheiligten Landesgegenden. Chur. 1885. 8°.

*Mitgliederverzeichniss des bünd. Lehrervereins* für das Schuljahr 1884/85, nebst Vereinsmittheilungen. Chur. 1885. 8°.

*Memoriale in appoggio della domanda di una ferrovia attraverse al Valico della Spluga.* Milano. 1885. 4°.

*Balletta, Alex.* Cultur-Bilder aus alt fry Rhätien im Sonntagsblatt des Bundes, Nr. 1 und folg. 1885. Carnevalstage in Brigels. Sonntagsblatt des Bund, Nr. 10—12. 1885.

*Wiget, Th.* Bündner Seminarblätter, III. Jahrgang. Chur. 1885. 8°. Die Formular-Stufen des Unterrichts, eine Einführung in das Studium der Herbart-Zillerschen Pädagogik. 2. Aufl. Chur. 1885. 8°.

*Jahresbericht des bünd. Lehrervereins*, herausgegeben v. T. Wiget.

*Rampa, F. Constant. (Bischof.)* Hirtenschreiben etc. 1885. 4°.

*Herold, O.* Die Aufgabe der Kirche in der Gegenwart etc. Zürich 1884. 8°.

*Largiadèr, Ant. Phil.* Unterrichtslehre (Volksschulkunde) etc. Zürich und Strassburg. 1885. 8°.

*Wochenblatt für die Landschaft Davos.* 1885. *Volksfreund.* 1885. *Der freie Rhätier.* 1885. *Das Bündner Tagblatt.* 1885. *Das Bündner*

*Volksblatt.* 1885. *Il Fögl d'Engiadina.* 1885. *Il Sursilvan.* 1885.  
*La Gasetta Romonscha.* 1885. *Kantons- und Stadt-Amtsblatt.* 1885.  
*Pernisch, J., Dr.* Der Kurort Tarasp-Schuls, seine Heilmittel und Indicationen. 2. Auflage. Chur. 1885. (Das gleiche in englischer Sprache. Zürich. 1885. 8°.)  
*Kaden, Waldemar.* St. Moritz-Bad, der Oberengadiner Kurort par excellence. Zürich. 1885.  
*Planta, Dr. P. C.* Der 30jährige Kampf um eine rhätische Alpenbahn. Historisch dargestellt. Chur. 1885. 8°.  
*Planta, Dr. P. C.* Dramatische Geschichten etc. Bern. 1886. 8°.  
*Hössli, Dr., Ant.* Geschichte und Stammbaum der Bluter von Tenna. Augural-Dissertation. Basel. 1885. 8°.  
*Meyer, Rich.* Wein-Analysen. Chur. 1885. 8°.  
*Naturforschende Gesellschaft von Graubünden.* Jahresbericht, 27. und 28. Jahrgang. Vereinsjahr 1882/83 und 83/84. Chur. 1884—85. 8°.  
*Killias, Dr., Ed.* Die Heilquellen und Bäder von Tarasp, eine gedrängte Darstellung für praktische Aerzte etc. 8. Aufl. Chur. 1885.  
*Saluz, Stadtingenieur.* Die Wasserversorgung der Stadt Chur etc. Chur. 1885. 4°.  
*Tucker Wise, A. T.* The alpine winter cure, with notes on Davos-Platz, Wiesen, St. Moritz, and the Maloja. 2. edition. London. 1885. 8°.  
*Conradin, Nic.* Drei etruskische Inschriftensteine im rhät. Museum in Chur. Nr. 3, S. 40 der Antiqua. 1885.  
*Forrer, R.* Die altitalienischen Gräberfelder von Castaneda und Molinazo. Nr. 4, S. 49—59 der Antiqua. 1885.  
*Caviezel, Hartm.* Die Gräberfunde von Castaneda in Nr. 4 der Antiqua, Jahrgang 1885, mit Abbildungen.  
 idem Die Funde von Misocco in Nr. 5 der Antiqua, Jahrgang 1885, mit 16 Abbildungen.  
 idem Die etruskischen Inschriften und Funde von Misocco in Nr. 6 der Antiqua, Jahrgang 1885, mit 16 Abbildungen.  
 idem Die neuesten Funde in den schweiz. Pfahlbauten, im Feuilleton des freien Rhätiers, Nr. 135—141, Jahrgang 1885.  
*Chiodera, A.* Das Arosathal, in Nr. 9 und 11 der schweiz. Alpenzeitung, Jahrgang 1885.  
*Czoernig, C. v.* Die alten Völker Oberitaliens: Italiker, Raeto-Etrusker, Raeto-Ladiner. Wien. 1885.  
*Decurtins, C.* Eine altladinische Reimchronik, Zeitschrift für romanische Philologie, Band 9. 1885.  
*Gengel, Achil.* Asylrecht und Fürstenmord. Frauenfeld. 1885.

*Hist.-antiq. Gesellschaft.* 14. Jahresbericht, Rud. v. Ems, ein rhät. Dichter des 13. Jahrhunderts. Von Samuel Plattner. Chur. 1885. 8°.

*Lindau, P.* Ferien im Engadin, Nord und Süd, Band 35, Heft 103.

*Plattner, Pl.* Das Todtenvolk, Alte und Neue Welt, XX., 2.

idem Joh. Calder, Schauspiel, Bibliothek vaterländischer Schauspiele. Aarau. 1885.

*Meyer, W.* Beitrag zur romanischen Laut- und Formlehre, Zeitschrift für rom. Philologie, Band 9.

*Bühler, Prof., J. A.* Collecziun de canzuns per chor viril, 1. fasc. Coira. 1885.

*Ulrich G. Susana.* Sacra rappresentazione del secolo XVII, Testo Ladino variato di Bravugn (Ausschnitt aus dem Arch. glottl. ital. VIII.)

*Scartazzini, A.* Biblioteca ital. Davos. 1885. 8°.

*Meyer, W.* Die Richterin. (Deutsche Rundschau 1885.)

*Morf, H.* Rezension von Redolfi, A. Die Lautverhältnisse des Bergeller Dialekts. Göttinger gelehrt. Anzeig., Nr. 20, Band VIII. 1885.

*Camenisch, Nina.* Burg Ehrenfels im Domleschg, im Familien-Wochenblatt. 1885. Nr. 20—25.

idem Frau Adelhaid v. Ehrenfels-Schauenstein.

*Caratsch, S.* Revistas umoristicas e satiricas dells 1866 al 1879. Coira. 1885. 8°.

*Frey, Dr., J.* Die Verwendung der Kraftfuttermittel. Chur. 1885.

*Suttermeister, O.* Dichtungen in Basler,- Bündner- etc. Mundart. Zürich. 1885.

*Haller.* Salis-Seewis.

*Deecke.* Etruskische Forschungen und Studien.

*Viezzi, C. Fedric.* Un drame Haut-Engadinois. Tragicomedia hagida in Zuotz. Anno 1673. Publiée pour la première fois par Gasp. Decurtins. Montpellier. 1885. 8°.